



Protokoll

Skypekonferenz 26.11.14

Datum	Zeit	Protokollführer	Tutor anwesend
Mittwoch,	11:15 - 13:00 Uhr	Brit Handrick	Nein
26.11.2014			

ein und füllt diese mit "echten" Dummy-Daten aus dem Model, die allerdings nur temporär in den jeweiligen Controllern erzeugt werden. Ziel ist es, dass am Ende der Klickdummy auf dem Projekt läuft und beliebige Daten übergeben werden können. • Leroy erstellt einen neuen Feature-Branch für den Prototypen und implementiert einen User-Login und erstellt eine Demo-Seite auf der die User-Berechtigungen projektbezogen geprüft werden können (z.B. dass eine Projektübersicht mehrere Projekte anzeigt und nur neben den berechtigten Projekten ein "bearbeiten" button erscheint) • Brit implementiert die XML-output Funktion, die ein Set von Components entgegen nimmt und eine XML-Datei ausgibt. Zur Funktionsprüfung werden mehrere JUnit Testfälle geschrieben, die verschiene Eingangs-Variationer von Sets zu einem definierten Ergebnis führen. • Stephanie implementiert die Methoden im Model für das Component (Platzhalter Methoden müssen aber nicht befüllt werden) und Project un	Prototypen	 Noch klären, wie man das Usermanagement realisieren könnte
 User-Berechtigungen projektbezogen geprüft werden können (z.B. dass eine Projektübersicht mehrere Projekte anzeigt und nur neben den berechtigten Projekten ein "bearbeiten" button erscheint) Brit implementiert die XML-output Funktion, die ein Set von Components entgegen nimmt und eine XML-Datei ausgibt. Zur Funktionsprüfung werden mehrere JUnit Testfälle geschrieben, die verschiene Eingangs-Variationer von Sets zu einem definierten Ergebnis führen. Stephanie implementiert die Methoden im Model für das Component (Platzhalter Methoden müssen aber nicht befüllt werden) und Project un 	Sprint 1	 Robert: Anlegen der Grundstruktur des Projektes auf Github mit den im Entwurfsdiagramm definierten Methodenköpfen sowie Implementation des JrmdMainControllers mit Ausnahme der Funktionen für externe Referenzen. Test über JUnit Testfälle. Sinthu bindet die bestehenden Templates des Klick-Dummies in das Projekt ein und füllt diese mit "echten" Dummy-Daten aus dem Model, die allerdings nur temporär in den jeweiligen Controllern erzeugt werden. Ziel ist es, dass am Ende der Klickdummy auf dem Projekt läuft und beliebige Daten übergeben werden können. Leroy erstellt einen neuen Feature-Branch für den Prototypen und
legt datur Testfalle in Jonit an, die mogliche Szenarien durchtesten.		 User-Berechtigungen projektbezogen geprüft werden können (z.B. dass eine Projektübersicht mehrere Projekte anzeigt und nur neben den berechtigten Projekten ein "bearbeiten" button erscheint) Brit implementiert die XML-output Funktion, die ein Set von Components entgegen nimmt und eine XML-Datei ausgibt. Zur Funktionsprüfung werden mehrere JUnit Testfälle geschrieben, die verschiene Eingangs-Variationen von Sets zu einem definierten Ergebnis führen.

JRMDS SWT14W01